

## Aktuelle Information zum personellen Engpass in der Einrichtung



Berlin, den 29.11.2021

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Kinder,

in Anbetracht der aktuellen personellen Situation in unserer Kindertagesstätte mussten wir, trotz der gemeinsamen Bemühungen die pandemische Lage für unserer Einrichtung durch eine Schließung zu regulieren, heute erneut die Frage stellen, ob Sie Ihre Kinder zeitnah aus der Betreuung abholen könnten.

Uns ist sehr wohl bewusst, dass diese Situation nicht auf Dauer anhalten kann. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen, die Institution Kitaaufsicht über die derzeitige Situation in unserer Einrichtung zu informieren, um gemeinsam Lösungswege zu evaluieren.

Wir haben die Idee gegenüber der Kitaaufsicht geäußert,  
dass wir solange das Personal Quarantäne bedingt ausfällt, *ob durch eigene positiv Testung oder Anweisung anderer Einrichtung im Zusammenhang mit Personalkinder*, eine Systemrelevanz für unsere Kindertagesstätte einzuführen, damit eine erneute Kitaschließung vermieden werden kann.

Unser Anliegen ist es, den Kinder sowie allen Beteiligten eine machbare Kontinuität zu bieten.

Inzwischen haben wir eine Rückmeldung der Kitaaufsicht bekommen, die leider noch einmal verdeutlicht das die aktuelle Situation uns gemeinsam erneut vor großen Herausforderungen stellt.

Damit die derzeitige Transparenz und die damit verbundenen Bemühungen auch für Sie ersichtlich sind, werden wir Ihnen die Antwort der Kitaaufsicht in diesem Schreiben übermitteln. Leider wird auch hier deutlich das die Regularien in Regierungshand liegen und wir uns keine individuellen Lösungen im Einzelfall überlegen können. Somit bleibt uns für die nächsten Tage und Wochen leider kein großer Spielraum um Sie gezielt zu entlasten.



*Sehr geehrter Herr Klaßen,*

*ich bedaure Ihre Situation in der Kita sehr.*

*Leider kann ich Ihnen nicht gestatten, die Kita ohne Fachpersonal zu öffnen bzw. einzelne Eltern auszuwählen. Es ist der Ausdrücklich politische Wille, die Kitas in der Regelöffnung zu betreiben, was eine Selektion der Kinder nach Berufsgruppen der Eltern nicht legitimiert.*

*Ich empfehle Ihnen zu erörtern, wie viel Fachpersonal und wie viel Quereinsteigende bzw. andere geeignete Personen Ihnen aktuell zu Betreuung zur Verfügung stehen. Hiervon ausgehend sollten Sie allen Eltern ein Betreuungsangebot unterbreiten, wenn auch mit deutlich reduzierten Betreuungszeiten. Hier sollten Sie an die Mitwirkeng der Eltern appellieren. Gegebenenfalls müssen Sie die Gruppen Schließen, bei denen die Mitarbeiter ausfallen.*

*Sollten Sie über keine Fachkräfte verfügen, so müssen Sie Ihre Einrichtung schließen, weil Sie dann keine juristische Legitimation haben, um die Kinder zu betreuen.*

*Ich bedaure, Ihnen aktuell keine anderslautenden Informationen erteilen zu können.*

Im Laufe des kommenden Tages (30.11.2021), werde wir eine Analyse der derzeitigen personal Situation machen, um Ihnen genau mitzuteilen welcher Bereich an welchen Tag und wie lange dieser für Sie geöffnet hat, beziehungsweise an manchen Tagen schließt.

**Bis dahin müssen wir Sie BITTEN, nach Möglichkeit Ihre Kinder zuhause zu betreuen.**

**Ich werden Ihnen im Laufe des kommenden Tags, weitere Informationen zukommen lassen um Ihnen für die weiteren Tage und Wochen mehr Planungssicherheit zu ermöglichen.**

\*Bezugnehmend auf derzeitige vereinzelte Telefonate möchte ich Ihnen verdeutlichen, dass es nicht daran liegt, dass wir zu wenig Personal in der Einrichtung aufweisen, ganz im Gegenteil, wir haben, auch wenn man diesen aufgrund der pandemischen Lage nicht merkt eine personelle Ausstattung von 114 %. Was in den kommenden Tagen durch zusätzliche Neueinstellungen noch unterstrichen wird.

Sie können davon ausgehen, dass wir uns bemühen, die Ausfälle so gut es geht zu kompensieren um Ihnen und Ihren Kindern auch in diesen schweren Tagen einen wertschätzenden und liebevollen Kitaalltag zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen



Siegfried Klaßen  
Geschäftsführer



Pierre Klückmann  
Kitaleitung

